



Erzengel Uriel

Monatliches-Meditations-Channeling

Oktober 2023

Das Leben ist schön und ja, das Leben ist ein Geschenk, ein Geschenk oh du Mensch, welches du dir selbst gemacht hast, ist dir das bewusst?

Denkst du oft ‚bei anderen ist das Leben schön, aber bei mir nicht?!‘

Ich Uriel darf euch begrüßen in dieser Zeit, darf euch begrüßen in genau diesem Monat, dem ihr den Namen Oktober gegeben habt. Schau dich doch um, was zeigt es dir, diese Jahreszeit?

Obwohl die Natur weiß, es ist Vergänglichkeit nah, obwohl alles bereits sein Wachstum hat eingestellt, obwohl sich die Lebensäfte bereits langsam zurückziehen, zeigt sich doch die Natur in ihrer schönsten Vielfalt und Pracht. Bald werden die Blätter bunt, fallen herab und so mancher Blütenzauber zeigt sich ebenfalls noch einmal in der ganzen Schönheit. Glaubst du, das ist vergeudet, weil doch schon in absehbarer Zeit alles wie tot aussieht, ja abstirbt sogar, sich zurückzieht in den Schlaf, in die Dunkelheit des Erdinneren?

Das Jetzt ist genau das, was zählt. Allzu oft denkt ihr Menschen voraus. Indem ihr euch damit befasst, vergesst ihr den Moment.

Vorausschauend zu sein ist oft hilfreich und in vielen Lebenslagen unterstützt es dich, dass du vorausgeschaut hast, dass du vorgesorgt hast, aber nicht in allen Situationen dient dir diese Fähigkeit.

Tiere zeigen es dir, sie leben im Moment, sie denken nicht an das Morgen, sie gehen ganz und gar auf im Jetzt und so tun es auch noch kleine Kinder, denen der Denkapparat noch nicht so sehr im Wege steht.

Es ist auch das, was ihr nennt Urvertrauen, das Vertrauen, dass alles wird sich schon so richten, dass es gut ist, das Vertrauen ‚es ist für mich gesorgt‘, das Vertrauen ‚ich bin immer geliebt‘, das Vertrauen ‚ich bin immer‘ und ‚ich bin ein Teil des großen Ganzen, ich bin göttlich, ich kann alles erreichen, was mir wichtig ist‘. Dieses Urvertrauen, mag es auch in der Kindheit vieles gegeben haben, so dass dir dieses Vertrauen ist abhandengekommen und auch in Leben davor gab es unzählige

Situationen und Leben, wo du daran wahrlich gezweifelt hast und doch bist du wieder gekommen und doch bist du hier und doch hörst du jetzt in diesem Moment die Botschaft eines Lichtwesens, die Botschaft von mir Uriel, **dem Hüter dieses wunderbaren Planeten**, auf dem du hast Heimstatt gefunden, **dem Hüter deines ersten Energiezentrums, dem Hüter und Bewahrer deiner Lebenskraft.**

Oh ja, erinnere dich oh du geliebter Mensch, erinnere dich, wer du wirklich bist und warum du bist gekommen in dieses Leben.

So viele Leben, die du schon hast durchlaufen, so viel Leid, so viel Schmerz, aber auch genauso viel Freude, Liebe und höchstes Glück. Ja, du hast dir wahrlich ein wunderbares Geschenk mit diesem deinem Leben gemacht und all die Herausforderung, die es so mit sich bringt, hast du doch bereits wunderbar, hervorragend gemeistert.

Bist du nicht schon längst ein Meister,
eine Meisterin deines Lebens geworden?

Was soll dir schon geschehen, wo du doch bist immer, wo du doch weißt, dass alles Leid, aller Schmerz letztendlich dazu gedient hat, dich zu diesem wunderbaren Menschen zu machen, der du heute bist, die du heute bist. Dieses Geschenk, bewahre es dir mit jedem einzelnen Atemzug. Du hast eine Mission, du bist ja noch hier, deine Mission ist noch nicht beendet. Mit jedem Atemzug zeigst du, dass du bist bereit.

Mit jedem Atemzug bezeugst du die Liebe zum Leben und auch, dass du bereit bist, alle Herausforderungen anzunehmen.

Das Kollektiv der Menschen erhebt sich, langsam und stetig, höre nicht auf das, was oft durch viele eurer Kanäle zu euch dringt, ihr seht niemals das große Ganze. Ihr seht Leid, ihr seht Vernichtung, ja ihr seht Kriege, Menschen, die sich gegenseitig das Leben nehmen und ihr zweifelt, dass dies alles hat einen Sinn?

Oh nein, ihr zweifelt nicht, ihr wisst es. Ihr könnt es nicht verstehen, das mag sein, aber wie will ein Mensch auch all dies verstehen, das übersteigt bei weitem euren Verstand. Und du brauchst es auch nicht verstehen. Das was die Menschen schon immer hat angetrieben war der Glaube und auch die Hoffnung, denn wie glaubst du soll ein Mensch, dem alles ist genommen, dem eine Katastrophe wie ihr es nennt, dem die Naturgewalten haben das Liebste genommen, haben die Heimstatt genommen, ein Mensch der nichts mehr hat und doch bereit ist, wieder alles aufzubauen.

Wenn ihr Menschen nicht hättet diese Fähigkeit, oh es gäbe schon lange nicht mehr die Menschheit, das könnt ihr mir wahrlich glauben.

Das was im Moment geschieht ist bereits vor langer, langer Zeit vorbereitet worden. Und wenn du zurückschaust in der Geschichte, auch wenn sie nicht genau so richtig ist, wie sie wurde aufgeschrieben, so kannst du doch zwischen den Zeilen lesen, dass schon viel Unglück und viel Leid und Schmerz geschehen ist, aber die Menschen haben immer weiter gemacht, haben immer an das Gute geglaubt, haben die Hoffnung niemals aufgegeben, dass das Wahre, Schöne und Gute, dass die Liebe wird am Ende alles durchlichten, auch die Schatten, die dazugehören, die sein müssen in dieser eurer Welt, damit ihr daran wachsen könnt, damit ihr euch könnt weiter entwickeln.

Denn genau die Herausforderungen sind es, die euch haben alle so werden lassen, so stark und fest, mit beiden Füßen fest verwurzelt in der Erde und mit deinem Kopfe erhebst du dich, mit deinem Geist erhebst du dich zum Lichte.

Oh ihr geliebten Menschen, ich Uriel liebe euch, nicht nur dafür. Wir alle, alle Wesen des Lichtes lieben euch. Und so viele Seelen, so viele Lichtwesen, die ebenfalls euch bewundern, die, die schon einst weilten in menschlicher Form auf dieser Erde und auch die, die niemals, weil es nicht entspricht ihrem Wesen, ihrem Auftrag, hier als Mensch existiert haben. So viel Hilfe, so viel Licht, ihr erhebt euch, ohne es manchmal sogar zu bemerken. Das Leben ist ein Geschenk, das Leben ist schön.

Diese eure Erde, sie liebt euch, sie beschützt euch und sie hilft euch auch. Höre nicht auf das, was oft Angst machende und warnende Stimmen dir zuflüstern. Vertraue dir, vertraue dem, was in dir ruht, denn du bist stark, du bist viel stärker als du ahnst. Die tiefsten Tiefen, die du hast schon durchlaufen, haben dich bereit gemacht. Und das tiefe Wissen in dir, dass alles hat einen Sinn und dass es möglich ist, auch in menschlicher Form höchste Freude, höchste Liebe zu erfahren.

Und dass es euch Menschen gegeben ist, nicht aufzugeben, weiter zu gehen, ohne zu wissen warum, wieso, weshalb, ohne zu wissen, was auf euch wartet, einfach das tiefe, tiefe Vertrauen.

Glaube nicht, dass du es hast verloren, auch das Urvertrauen ruht in dir. Mag auch vielleicht in diesem Leben deine Kindheit nicht so gewesen sein, dass du jetzt sagen würdest: „Ja, ich habe ein starkes Urvertrauen mitbekommen, aufbauen können, sondern ich wurde oft enttäuscht. Ich habe vertraut, mein Vertrauen wurde missbraucht. Was auch immer gerade durch deine Gedanken schwebt, das Wissen um dieses Urvertrauen ruht in dir, es ist nicht verloren, es ist nicht einfach aufgegeben worden.

Es ruht in dir und du hast diese Ahnung, dieses Wissen, dieses Gefühl, wie auch immer du es nennst in dir, sonst, wie ich dir schon sagte, wärst du nicht gekommen in genau diese Zeit, sonst würdest du nicht vernehmen Botschaften des Lichtes. Ich erinnere dich nur, ich erinnere die Menschheit. Ich erinnere so wie wir alle euch erinnern an eure eigne Größe, an eure große Macht, an eure innere und äußere Stärke. Und darum bin ich in dieser Zeit gekommen, um dich daran zu erinnern, im Jetzt, im Moment zu sein. Jetzt im Moment, wo du vernimmst diese Botschaft, fließen Energien zu dir, die dich stärken, die dir Freude bringen, die dir Mut bringen, Hoffnung, die deine innere Kraft aktivieren.

Lehne dich entspannt zurück, suche eine bequeme Haltung und atme. Atme tief ein und atme langsam und bewusst wieder aus. Entspanne deinen Körper, entspanne dein Gesicht, lass den Atem fließen und lausche. Und auch wenn es dir einfach nur vor,
Jeder Mensch hat und auch jeder Das was dir Wege ist, ist dein Denken.

Denken, das angewöhnt anezogen was ihr auch logischen ist möglich, alles wandeln, auch bei bist ganz entspannt, vor, sage innerlich: „Ja, los die Gedanken, die sich immer wieder störend einstellen ,mach ich es richtig, ich bin doch gar nicht entspannt, meine Gedanken huschen immer hin und her, ich hab Mühe den Worten zu folgen‘.“



du nichts fühlst, dann stell folge meinen Worten. eine Vorstellung Mensch fühlt. manchmal im wie immer Ja, dein menschliches was du dir hast, was dir wurde, dass nennt Verstand. Alles kann sich dir, glaube mir. Du stell es dir einfach ich bin entspannt, ich lass los die Gedanken, die sich immer wieder störend einstellen ,mach ich es richtig, ich bin doch gar nicht entspannt, meine Gedanken huschen immer hin und her, ich hab Mühe den Worten zu folgen‘.“

Oh nein, du folgst mir, glaube, glaube einfach, dass es so ist. Stell es dir vor, das genügt vollkommen, denn deine Seele weiß um was es geht. Du kommst innerlich zur Ruhe. Dein Verstand kann ruhig hin- und herspringen, das macht nichts, das stört dich doch nicht. Lass ihn einfach, verbiete dir nichts, lass einfach alles geschehen, was geschehen will. Und nicht jeder Tag ist gleich. Mag es dir heute nicht so gut gelingen, dann kann es schon morgen ein ganz anderes Erleben sein. Auf jeden Fall, das ist gewiss, wird es dich stärken, wird es dir helfen, wird es dich unterstützen.

Nun stell dir einfach vor, dass aus deinen Fußsohlen Wurzeln sprießen. Du stehst mit beiden Füßen fest auf der Erde und die Wurzeln festigen deinen Stand. Die Erde nährt dich, die Erde liebt dich, du bekommst alles was du brauchst für dein Leben aus dieser Erde.

Tief hinab reichen deine Wurzeln, viel tiefer als du es ahnst, als du es für möglich hältst. Sie wachsen in Lichtgeschwindigkeit und verfestigen deinen Glauben, verfestigen dich in diesem Leben. Und nun spüre, wie eine kraftvolle Lebensenergie tief aus der Erde, aus allen Bereichen zu dir dringt. Du bekommst genau das, was du benötigst, mache dir keine Gedanken, du musst es gar nicht wissen. So wie eine Pflanze, so wie ein Baum aus der Erde bezieht seine Kraft, so beziehst du nun deine Lebenskraft in diesem Moment ganz bewusst, denn die Bewusstheit, oh du geliebter Mensch ist das Entscheidende.

Es wird immer geschehen, denn schließlich lebst du ja hier als Mensch, bekommst alles was du brauchst. Aber je bewusster du die Dinge wahrnimmst, je bewusster du dich ausrichtest, desto effektiver, desto kraftvoller ist das, was danach geschieht.

Nun fließt diese Lebenskraft über deine Fußsohlen in deine Füße und steigt langsam hinauf durch deine beiden Beine in dein erstes großes Energiezentrum, deinem Wurzel-Chakra, am Ende deiner Wirbelsäule. Stell dir vor eine wunderschöne rote Blume, die einst war ein kleiner Samen, der auf die Erde ist gefallen, der nun hat Wurzeln gebildet, der Kraft bezieht aus der Erde und nun sich erhebt sich zum Licht, zum Sonnenlicht. Langsam wächst diese Blume, ein kleiner grüner Stängel bildet sich, Blätter beginnen zu sprießen.

Und dieser grüne Stängel wächst und wächst und wächst. Im Samen ist schon alles beinhaltet, was einst daraus erwachsen möchte. Und so wächst die Blume heran, so wie jetzt die Energien durch deine beiden Beine fließen und dann in deinem Wurzel-Chakra bildet sich die Knospe dieser Blume. Nun Knospe immer größer und wie immer mehr Kraft aus emporfließt, wie sie dich bereit macht. Die Knospe und dann hält sie es nicht das Gefühl, da ist so viel diese Energie, sie muss sich, ja sie entfaltet sich. Die Knospe beginnt sich zu öffnen, langsam, aber stetig. Sie kann nicht innehalten, sie kann nicht mehr zurück, die Blume, es ist ihr Lebensauftrag.



Es ist die große Kraft, die nun in ihr ruht, die sie auch hat bezogen aus tiefen Wurzeln, aber auch aus einem inneren Wissen, aus einem tiefen inneren heiligen Wissen, dass sie mehr ist, viel mehr als nur diese eine Blume. Sie hat einen Auftrag und sie beginnt ihn anzunehmen. Immer mehr, immer stärker wird der Drang zu erblühen. Wunderschöne, kraftvolle, rote Blütenblätter entfalten sich zu ihrer ganzen Schönheit. Und dann strahlt sie, erblüht, es gibt keine Worte für diese Kraft, für diese innewohnende Lebenskraft, die beseelt ist vom Göttlichen.

Sie möchte einfach nur sein, sie möchte ihre Schönheit, ihre Kraft entfalten, leben. Für wen tut sie das?
Will sie gesehen werden oder reicht es ihr, zu wissen es ist ihr Auftrag?
Sie weiß nicht wen sie damit erfreut, sie weiß nicht, was noch alles kommt, sie lebt im Jetzt. Sie ist herangewachsen.

Stell dir vor, wie in deinem ersten großen Energiezentrum diese wunderschöne große Blüte ruht und sie will verströmen, ihre Kraft ist unbegrenzt, die Farbe Rot, kraftvoll und doch auch voller Sinnlichkeit und Schönheit. Stell dir vor, wie diese Energie Raum sucht, sie will weiter, sie will noch mehr und sie beginnt zu durchströmen deinen Körper. Durch die Prana-Röhre, die unsichtbar neben deiner Wirbelsäule ruht, durchströmt das rote kraftvolle Licht.

Mit deinem Atem, der ja oft auch unbewusst einfach geschieht, genau wie das Blut deinen Körper durchströmt, genau wie viele Dinge, lebenswichtige Dinge in deinem Körper unbewusst geschehen, so geschieht auch dieses. Aber jetzt, wo du bewusst deine Energien, deine Gedanken, deine Vorstellung, wo du bewusst dich dahin wendest, kannst du es spürbar machen für dich, erlebbarer. Und es hilft dir auch in bestimmten Lebenssituationen, wo du hast dich verausgabt, wo du hast viel getan, wo du fühlst dich erschöpft, müde. Du kannst deine Speicher durch diese Vorstellung wieder anreichern.

Die Energien durchströmen dich, fließen durch die Prana-Röhre, durch deine Wirbelsäule langsam hinauf. Und die Wirbelsäule, dein Rückgrat, gibt es ab, verteilt es in deinem ganzen Körper, in alle umliegenden Organe. Dieses unbändige Gefühl der Lebenskraft, dieses ‚Ja, ich lebe, ich bin‘ durchströmt alle Bereiche deines Seins. Deine Organe nehmen sich das, was sie benötigen, auch da musst du dir keine Gedanken machen.

Du stärkst deinen Körper, denn du brauchst ihn, du brauchst ihn für dieses Leben, denn nur in einem gestärkten Körper kannst du deine Aufgaben auch erfüllen. Körper und Geist bilden eine Einheit, denn das was hier wie eine kleine Körperübung vielleicht aussieht, stärkt gleichzeitig auch deinen Geist, der nun kommt zur Ruhe, der sich gerade einmal mit nichts anderem beschäftigt, als dieser Vorstellung zu folgen, der immer ruhiger und ruhiger wird, der ankommt im Jetzt, im wahren Sein. Und so steigt die Energie langsam hinauf, in deinem Tempo, das mag mal schneller und auch mal langsamer sein. Alles ist gut so wie es ist. Es durchströmt deinen Körper, deine Organe, deine Knochen, deine Muskeln, alles was dich ausmacht, bis hinauf, ganz hinauf zu deinem siebten Chakra und dann noch weiter in all die nachfolgenden Energiezentren. Jedes Energiezentrum beginnt sich aufzuladen, denn alles beginnt, dein Leben beginnt mit deinem Wurzel-Chakra, die Basis von allem was ist.



Gute, starke, kraftvolle Wurzeln sind nötig, um danach in ganze Schönheit zu erblühen. Das eine ist die Blüte, die man anfassen kann, die man sehen kann, aber je weiter du hinaufsteigst durch deinen Körper, durch deine Energiezentren, desto ätherischer, desto nicht greifbarer wird es, denn das, was du nicht sehen kannst, beginnt ebenfalls zu erleuchten. Du kannst es dir vorstellen wie den Duft, den die Blüte verströmt. Allein der Anblick einer wunderschönen Blume, was löst er in dir aus? Auch das ist nicht greifbar, du kannst diese Gefühle nicht berühren, sie sind auch flüchtig, sie verändern sich schnell, aber das momentane Erleben und sei es auch nur für einen Atemzug, stärkt dich viel mehr, als dir oft bewusst ist.

Ein wunderschöner, glückseliger Moment an einem deiner Lebenstage durchlichtet, erfreut dich doch den ganzen langen Tag. Und mit dieser inneren Freude, mit diesem inneren Lächeln lächelst du auch im Außen, fühlst dich gut in dir und mit dir, hast dein Licht gestärkt und gibst es weiter, denn das ist das, was du möchtest. Du möchtest nicht diese Energien bei dir behalten, du stärkst dich, aber was ist der Sinn dieser Stärkung?

Du möchtest es teilen, du möchtest andere Menschen damit erfreuen, sie anlächeln, du möchtest helfen, du möchtest mithelfen und das tust du, das tust du durch dein Sein, das tust du, indem du gut für dich sorgst, indem du dich selbst stärkst, alles dafür tust, dass dein Körper und auch dein Geist sind stark, sind voller Vertrauen und indem du dich erinnerst an deine Größe, an deine Macht, an dein Licht, an deine Liebe zu dir selbst.

Beginne bei dir, beginne am Anfang, beginne deine Lebenskraft zu stärken, tue alles auch in deinem Leben, was dir guttut. Suche dir immer wieder Momente, die dich stärken, denn das Leben fordert dich, das Leben verbraucht viel Energie, auch Lebensenergie. Aber du hast den Auftrag, du hast die Verantwortung für dich, für dich gut zu sorgen, denn dann erst kannst du auch für andere sorgen, vergiss das niemals. Gehe hinaus mit dieser inneren Kraft und Stärke, zeige dich der Welt, zeige dich den Menschen. Tue das, was dich selbst erfreut und du erfreust alle damit.

Oh ja, dieser Monat Oktober, bleibe in dieser wunderbaren, harmonischen Energie, denke nicht an das Morgen, denke nicht an die nächsten Monate, jetzt tankst du auf, jetzt im Moment zu sein, das ist das, was dich nährt. Spüre noch, wie die Energien dich durchströmen. Und wenn du glaubst nichts zu spüren, dann stell es dir vor.

Und vergiss nicht, wenn du so bist geöffnet, in einem geschützten Raum, dass du dann auch wieder legst den Schutz um dich. Und so stell dir vor, dass du nun hast alles bekommen was du brauchst, was im Moment für dich wichtig war. Und so wie eine Blume sich oft am Abend zur Ruhe bettet, ihre Blütenblätter wieder langsam schließt, so ziehen sich jetzt auch die Energien in dieser Blüte wieder zurück, doch das, was du erhalten hast, bleibt bei dir.

Und so lege ich Uriel den Schutz um dich, um all deine Energiezentren und auch um diese wunderschöne Blume, die in deinem Wurzel-Chakra erblüht ist. Du musst es dir nur vorstellen, dass der Schutz um dich gelegt ist, dass du bist immer behütet und beschützt, auch das hat mit innerer Bewusstheit zu tun. Der Schutz ist vollendet.

Und so entlasse ich dich in dein Leben. Du kannst noch eine Weile ruhen, noch bei dir sein, du musst nicht gleich hinaus gehen. Je nachdem, wie du dich gerade fühlst. Möchtest du noch bei dir bleiben, hast du das Gefühl du brauchst noch mehr Ruhe, dann tu es, folge dem.

Vielleicht bist du auch voller Energie geladen, voller Tatendrang, dann schau, was der Tag dir noch bringt, dann schau, worauf du jetzt gerade hast Lust. Was willst du tun?

Bist du müde geworden, auch das kann sein. Vielleicht waren deine Energiespeicher so sehr erschöpft, dass du sie hast jetzt aufgeladen und kannst in einen ruhigen, entspannten Schlaf gleiten und der neue Morgen, der neue Tag bringt dir wieder ein neues Geschenk, dein Leben. Alles oh du Mensch ist das, was du daraus machst. Nimm dein Geschenk, dass du dir selbst gemacht hast an.

Ich Uriel segne dich im Namen des Lichtes.

Du bist nicht alleine, du bist geliebt, immer, bis in alle Ewigkeiten.

**Du bist Liebe, du bist Licht, du bist ein Teil des Göttlichen,
vergiss das niemals.**

